Gemeindebrief

Nachrichten der Ev.- Luth. Marienkirchgemeinde
zu Leipzig-Stötteritz

Juni | Juli 2023

„Gott baut ein Haus, das lebt“

„Gott baut ein Haus, das lebt, aus lauter bunten Steinen,
aus großen und aus kleinen, eins, das lebendig ist.

Gott, baut ein Haus, das lebt, wir selber sind die Steine,
sind große und auch kleine, du, ich und jeder Christ.“

In diesem Lied wird besungen, wer alles zum lebendigen Haus dazugehört: „...du, ich und jeder Christ“. Nun kann man sich fragen: „Wieso sind wir damit gemeint und nicht nur unsere Kirche?“ Sie ist doch das Haus Gottes. Hier kommen wir zusammen, um zu beten, zu singen, mit Gott zu reden und vieles über ihn und Jesus zu erfahren. Und hier in ihr fühlen wir uns geborgen.

Aber mit dem Haus Gottes ist nicht nur unsere Kirche als Gebäude gemeint. Sondern auch „...du, ich und jeder Christ“ und dies steht im ersten Brief des Apostel Petrus: „Kommt zum Herrn, dem lebendigen Stein, der von den Menschen weggeworfen wurde, aber von Gott auserwählt ist. Lasst euch als lebendige Steine zum Haus Gottes aufbauen, zu einer ganz besonderen Gemeinschaft, um so zu leben, wie es Gott gefällt. Denn es heißt in der Schrift: Seht her, ich gebe euch einen auserwählten Stein, einen Eckstein, den ich in Ehren halte; wer an ihn glaubt, der wird gut leben können. Ihr seid auserwählt, ein heiliges Volk, das sein besonderes Eigentum wurde, damit ihr die großen Taten dessen verkündet, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat.“ (nach 1 Petr 2, 4-9)
Wenn wir jetzt auf unsere Kirchgemeinde blicken, dann können wir sehen, dass es ganz viele große und kleine Steine gibt, die das Gemeindeleben hier sehr lebendig gestalten. Das Titelbild zeigt unsere Kita mit vielen kleinen bunten Steinchen, die täglich zu uns kommen und unseren Kitaalltag sowie das Gemeindeleben bereichern. Und auch wir, das Team der Kita, sind glücklich, dass wir ein Teil dieser so bunten und lebendigen Marienkirchgemeinde sind.

Lieber Gott, wir danken dir für die Gemeinschaft, die du uns geschenkt hast, und für die Menschen, in denen du uns begegnest. Mache uns zu lebendigen Bausteinen deiner Kirche durch Christus, unseren Herrn.

Kita-Leiterin Marion Grünthaler

Im Namen aller Mitarbeitenden und des Kirchenvorstandes wünschen wir Euch und Ihnen mit einem irischen Reisesegen eine gesegnete Sommer- und Urlaubszeit:

Gott sei vor dir, um dir den rechten Weg zu zeigen.
Gott sei neben dir, um dich in die Arme zu nehmen, um dich vor Gefahren zu schützen.
Gott sei hinter dir, um dich vor der Heimtücke des Bösen zu bewahren.
Gott sei in dir, um dich zu trösten, wenn du traurig bist.
Gott sei unter dir, um dich aufzufangen, wenn du fällst.
Gott sei über dir, um dich zu segnen.
So segne dich der gütige Gott, heute und morgen und immer.
Ihre und Eure

Pfarrerin Anna-Maria Busch

Austräger*innen gesucht - Wäre das etwas für Sie?

Fleißige Helfer*innen bringen den Gemeindebrief direkt in Ihren Postkasten. Damit das auch in Zukunft so bleibt, suchen wir für folgende Straßen bzw. -abschnitte Unterstützung: **Breslauer Straße**. Für das Verteilen fällt aller 2 Monate ca. ½ h an. Wenn Sie bereit sind, einen Straßenabschnitt zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

DANKE!

Legende

- Veranstaltung in der Marienkirche
- Gemeindeveranstaltung
- Kirchenmusik
- Kirche für Kinder
- Partnerschaften
- Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Christliche Taufe
- Trauung
- Bestattung
- Termine

Inhalt

Geistliches Wort	S. 2
Kirchenmusik	S. 4
Gemeindeleben	S. 5
Kinder und Jugend	S. 6
Gemeindeleben	S. 8
Gottesdienste	S. 12
Kasualien	S. 14
Partnerschaft	S. 16
Diakonie	S. 19
Veranstaltungen und Kreise	S. 21
Adressen und Sprechzeiten	S. 22
Adressen und Impressum	S. 23

Gesucht: Musizierende für die Christnacht

Am Heiligen Abend wird auch in diesem Jahr um 23.30 Uhr die Christnacht mit dem Friedenslicht aus Bethlehem gefeiert. Dazu erklingt weihnachtliche Musik. Die Gemeinde singt Weihnachtslieder. Dafür suchen wir musizierfreudige Menschen, die Freude haben, die Christnacht mit Instrumenten, gern auch mit ihren Stimmen, selbständig musikalisch auszugestalten und die Gemeinde beim Singen zu begleiten. Wenn Sie diese Aufgabe übernehmen möchten, melden Sie sich bitte bei mir.

Ihre Kantorin Christa Bauer

Zweiter Konzertsommer in der Marienkirche

Von Anfang Juni bis Ende September freuen wir uns, dass wir in unserer Marienkirche acht großartige Bands und Ensembles aus unserer Gemeinde, Stötteritz, Leipzig und Altenburg begrüßen können. Dabei reicht das Repertoire von klassischer Chor- und Instrumentalmusik über Gospel bis Soul. Neben KünstlerInnen und Künstlergruppen, welche bereits im letzten Jahr dabei waren, wird es nun auch viele neue Stimmen und Töne zu hören geben (eine Kurzvorstellung der Ensembles auf unserer Internetseite):

Datum	musizierende Gruppe	Worauf Sie sich freuen dürfen
03.06.2023 um 19 Uhr	Madrigio	A capella Kammerchor
10.06.2023 um 19 Uhr	Faquelage	Jazz in fantatstischen Welten
17.06.2023 um 19 Uhr	# Hashtag	Popp und Rock zum Gemeindefest
08.07.2023 um 19 Uhr	Nacht der Posaunen	Posaunenchöre Stötteritz und Schönefeld mit Band
19.08.2023 um 19 Uhr	Duo String & Harp	Evergreens, Jazz und Swing
09.09.2023 um 19 Uhr	Canzonetta-Kammerchor-Leipzig	„Komm, Trost der Welt“ - A capella Kammerchor
16.09.2023 um 19 Uhr	Silverblue Joyriders	Roxette reloaded
30.09.2023 um 19 Uhr	Colours of Soul	Gospel aus Altenburg

Der Eintritt zu allen Konzerten ist kostenfrei. Um eine Spende am Ausgang wird gebeten. Diese kommt zu 2/3 den ausführenden Ensembles und zu 1/3 der Marienkirche zugute. Anschließend können Sie bei einem Glas Wein oder ähnlichem vor der Kirche die Künstler und andere Leute kennenlernen.

Wir brauchen dringend Unterstützung, etwa beim Getränkeausschank sowie beim Vor- und Nachbereiten der Konzerte. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen und darf sich sehr gern melden
per E-Mail: andrea.knorrn@web.de
oder Tel.: 01775740794.

Im Namen des Vorbereitungsteams
Andrea Knorrn und Hannes Hildebrandt

Gemeindefest am 17. und 18. Juni

Den Auftakt unseres diesjährigen Gemeindefestes bildet das Konzert unserer Gemeindeband **#Hashtag** am Samstag, den **17. Juni**, um 19 Uhr in der Marienkirche.

Die Setlist steht und die Jugendlichen sind seit Wochen am Proben von bekannten, aber auch neuen Songs, die unsere Kirche zum Beben bringen werden. Danach muss niemand gleich nach Hause gehen, denn im Gemeindegarten laden eine Feuerschale und nette Menschen ein, den Abend gemütlich bei einem Glas Wein und Snacks ausklingen zu lassen. Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen, zu singen oder auch neue Leute kennenzulernen.

Am Sonntag, den **18. Juni**, um 10 Uhr treffen wir uns halbwegs ausgeschlafen zum Gottesdienst in der Marienkirche.

Die Kinder der Kurrende der Marienkirchgemeinde und unserer Schwesterkirchgemeinde in Anger-Crottendorf führen das wochenlang geprobte Musical „Himmel und Erde“ auf. Wir beten, singen und haben in Gottes Namen eine fröhliche Gemeinschaft. Alle Kinder können gern ausgemalte und ausgeschnittene Sterne im A4 Format und blaue Tücher mitbringen.

Anschließend laden die Kinder, Eltern und Erzieher*innen alle recht herzlich zum Brunchen und einem gemütlichen Beisammensein in unserer Kindertagesstätte (Oberdorfstraße 30) ein. Ihre Kinder können in dieser Zeit im Garten spielen oder etwas kleines Basteln. Außerdem möchten wir uns mit großem Dank gemeinsam mit Ihnen von unserem Hausmeister Andreas Jacob in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Wir freuen uns sehr auf Sie und Euch und ein fröhliches und abwechslungsreiches Miteinander.

Im Namen aller Mitwirkenden
Pfarrerin Anna-Maria Busch

Unsere Jugend fährt zum Kirchentag

Eine Gruppe von etwa 30 jungen Leuten aus unserer Kirchgemeinde wird im Juni zum Deutschen Evangelischen Kirchentag nach Nürnberg fahren. Die Gruppe besteht hauptsächlich aus der Jungen Gemeinde und KonfirmandInnen und wird mit einem Sonderzug der mitteldeutschen Kirchenzeitungen „Der Sonntag“ und „Glaube und Heimat“ am 7. Juni hin- und am 11. Juni zurückfahren. Übernachten werden wir zusammen mit anderen Leipziger Jugendlichen in einer Schule in Nürnberg. Wir freuen uns auf tolle Begegnungen, Veranstaltungen und eine gesegnete gemeinsame Zeit.

Olaf Reinhart

Kalles Freunde – Kindertreff

Wir laden alle Kinder von 3 bis 6 Jahren einmal im Monat jeweils Samstag 9.30 bis 11 Uhr ein, um mit uns Geschichten zu hören, zu spielen, zu singen usw.

24. Juni: „Staubtrocken“ (Wüstenwanderung des Volkes Israel)

Christenlehre- und Kurrende-Sommerfest

Am Mittwoch, dem **5. Juli**, sind alle Kinder unserer Gemeinde zum Sommerfest eingeladen. Ab 15 Uhr wollen wir zusammen spielen, singen, basteln & lecker essen – könnt ihr schon den Duft frischer Waffeln riechen?

In der Kirche werden wir Gott um seinen Segen für die Ferienzeit bitten. Das Ende unseres Festes ist für 17.30 Uhr vorgesehen. Wer uns von den Großen unterstützen kann, ist auch herzlich willkommen. Bitte vorher melden: bei Kantorin Bauer oder Gemeindepädagogen Reinhart.

Nach diesem Nachmittag beginnt die Sommerpause unserer Kindertreffs. Start für die Christenlehre und (Vor)Kurrende nach den Sommerferien ist der Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 27. August, 10 Uhr in der Marienkirche. An diesem Tag wird auch zum Gemeindeausflug geladen, der uns mit Picknick gemeinsam ins Leipziger Neuseeland führen wird (genaue Informationen im nächsten Gemeindebrief).

HOFFNUNG_LOS! – Gottesdienst zum Leipziger Stadtfest

Der Stadtfestgottesdienst am **4. Juni** auf dem Markt am Alten Rathaus wird in diesem Jahr von der Evangelischen Allianz Leipzig, einem Netzwerk von Christinnen und Christen gestaltet. Unter dem Thema HOFFNUNG_LOS fragen wir: Woher kommt Hoffnung in herausfordernden Zeiten? Menschen erzählen, was ihnen Mut macht.

Mit dabei: Chris Pahl (Projektleiter CHRISTIVAL und Gründer des Schuljugendvereins crossover skul), Benjamin Vinnen (Schauspieler Theater der Jungen Welt) und die junge Band der Landeskirchlichen Gemeinschaft Leipzig.

10.30 Uhr: Vorprogramm mit Verleihung des Leipziger Ökumenepreises

11.00 Uhr: Gottesdienst mit Gebärdendolmetscher

Veranstalter: Evangelische Allianz Leipzig; Stadtökumenekreis Leipzig

Kinderseite

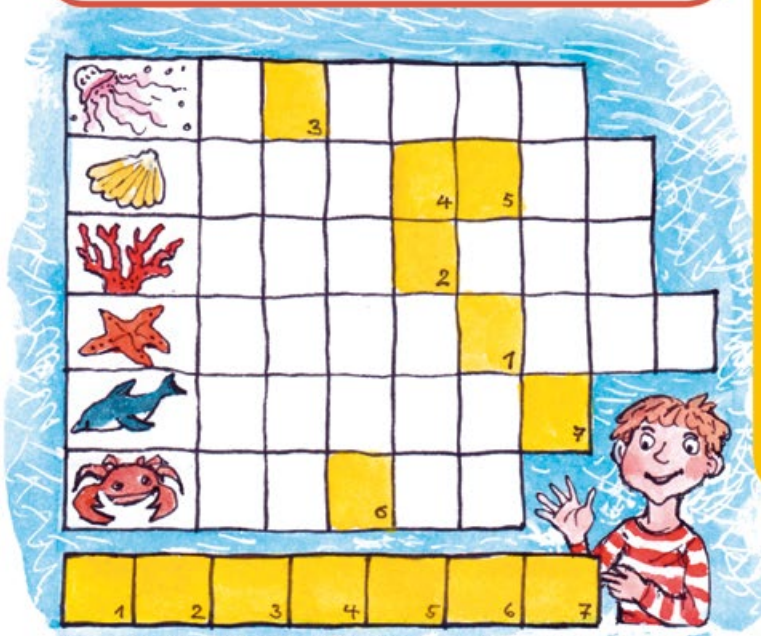
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Dein Dampfer

Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen

Offene Kochgruppe – Mitkochen und -essen erwünscht

Seit Herbst letzten Jahres treffen sich in vierteljährigem Turnus ganz wunderbare Menschen von 14 bis 80 Jahren, um gemeinsam im Gemeindehaus zu kochen. Wir haben schon Kürbis in all seinen Schattierungen verarbeitet, aus geretteten Lebensmitteln (siehe Foto) ein Menü gezaubert und gestaunt, Weihnachtsessen mal anders gekocht und den Kirchenvorstand bekocht. Auch die Band durfte an ihrem Probentag kosten.

Immer war es ein fröhlicher Abend und wir sind dankbar für die Inspirationen, die Tischgemeinschaft, die persönlichen Gespräche, das gemeinsame (Aus-)Probieren und Lachen.

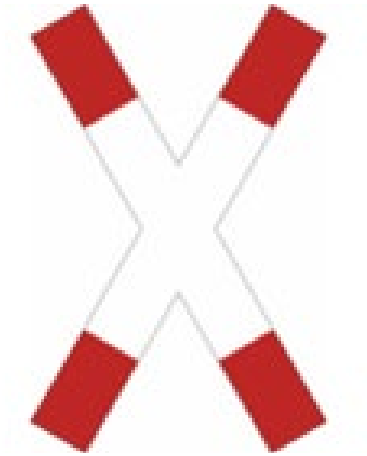
Wenn Ihr Interesse und Ideen habt, seid Ihr herzlich dazu eingeladen! Die Termine stimmen wir individuell ab. Meldet euch gern bei Teresa (teresa@heimpold.de), um mit in den Verteiler aufgenommen zu werden.

Was hat das Andreaskreuz mit unserer Gemeinde zu tun?

Seit dem 1. März 2013 ist Andreas Jacob Hausmeister der Gemeinde und für das Evangelische Studienhaus. In dieser Zeit hat er „heimlich“ unendlich viel für die Nutzung und den Erhalt von Kirche, Gemeindehaus, Kindertagesstätte, Studienhaus und die zugehörigen Außenanlagen getan. Herzlichen DANK! Am 30. Juni geht er in den Ruhestand.

Nach längerer Suche wurde gerade noch rechtzeitig Andreas Syvarth als Nachfolger gefunden. Gott sei DANK und herzlich willkommen! Die Verabschiedung und Begrüßung finden am 18. Juni beim Gemeindebrunch nach dem Gottesdienst in der Kindertagesstätte der Gemeinde statt. Herzliche Einladung!

Dienstbeginn 1.6.2023 Dienstende 30.6.2023



Andreas Syvarth Andreas Jacob

Auf IHN verwiesen. – Ökumenische Taufe(rinnerung) am Johannistag

Am 24. Juni erinnern wir uns an Johannes, den Täufer, wie er auf Christus verwiesen hat. Wir feiern dies auf der Höhe des Jahres an einem der längsten Tage inmitten üppiger Natur auf dem Friedhof in dem Bewusstsein der eigenen Begrenztheit. So wie Johannes, der Täufer, auf Christus zeigend sagte: „ER muss wachsen, ich aber muss abnehmen.“ (Joh 3,3)

In diesem Jahr begehen zur selben Zeit viele Gemeinden auf Initiative der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ein Tauffest und Tauferinnerung. Die Taufe besiegelt die Beziehung zwischen dem einzelnen Menschen und Gott. Zugleich ist sie die festliche Aufnahme des Menschen in die christliche Gemeinde. Als evangelische und römisch-katholische Kirchen sind wir in Christus eine große Gemeinschaft und auf IHN verwiesen. Das verbindet uns weltweit. Die Taufe ist ein Herzstück unserer Kirchen. Wer getauft ist, gehört dazu.

So feiern auch wir diesjährig am Johannistag die Taufe eines Kindes einer ökumenischen Familie und miteinander Tauferinnerung in unserer Verwiesenheit auf Christus.

Wir laden Sie und Euch sehr herzlich ein zum Ökumenischen Gottesdienst am **24. Juni** 2023 18 Uhr auf den Stötteritzer Friedhof (Albrechtshainer Straße 5).

Pfarrerin Busch & Pfarrer Hajek

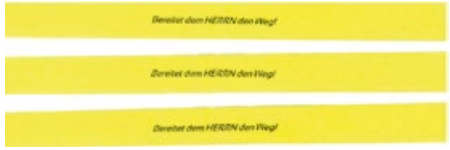
Kirchenputz am 22.4.2023 – DANKE!

Wie oft machen Sie Ihr Wohnzimmer sauber? Mindestens 1 x pro Jahr sollte auch unsere Kirche in den Genuss kommen. Rechtzeitig vor den Konfirmations-Gottesdiensten haben wir [Eva + Uwe Hahn, Andreas Jacob (Hausmeister bis 30.6.2023), Andreas Syvarth (Hausmeister ab 1.6.2023), Andrea Knorrn, Gisela Gusinde, Elke Sommer, Dorothee Weiske und ich] die Kirche = „Gottes-Wohnzimmer“ gereinigt. Mit Staubsaugern, Wischlappen und Ölspänen wurden Staub, Dreck, Spinnweben und letzte Platznummern entfernt. Es hat sich gelohnt.

Die Kirche hat spürbar aufgeatmet und uns mit 30 Cent, 2 Zweigen vom Advents- / Weihnachtsschmuck und 3 Aufforderungen „Bereitet dem HERRN den Weg!“ belohnt. Herzlichen DANK an alle Beteiligten!!!

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich in den Folgejahren die Konfirmanden & ihre Eltern jeweils am Kirchenputz beteiligen.

Christoph Schnabel



Konfirmationen am 30. April in der Marienkirche

Im ersten Gottesdienst wurden konfirmiert: Valentina Fest-Zenclussen, Annemarie Frei, Mia Hesse, Lucinda Kühn, Hilde Marie Naumann. (in alphabetischer Reihenfolge)

Im zweiten Gottesdienst wurden konfirmiert: Karl Brügmann, Raphael Dolge, Franz Dürwald, Lilotte Nitzsche, Simon Nollau, Carl Seffner, Arne Trautwein, Johann Weiske

Der neue Konfi-Kurs - ab der 7. Klasse

beginnt am 31. August immer donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr. Herzlich eingeladen und willkommen sind alle interessierten Jugendlichen. Die Taufe ist keine Voraussetzung zur Teilnahme. In den anderthalb Jahren bis zur Konfirmation 2025 wollen wir miteinander im Gespräch über Gott und die Welt sein. Wir möchten Fragen nachgehen, die Euch unter den Nägeln brennen, wichtige Glaubensinhalte kennenlernen und reflektieren, singen, beten, spielen, auf Rüst- und Freizeiten bzw. den Evangelischen Kirchentag fahren, Jesus folgen und diskutieren, was Christ- und Christin-sein heute in dieser Welt bedeutet. Die Konfi-Arbeit ist im Schwesterkirchverband organisiert. In der 7. Klasse treffen wir uns in der Erlöserkirche in Thonberg, in der 8. Klasse im Pfarrhaus Stötteritz. Konfirmiert werden die Jugendlichen in ihrer Wunschkirche unserer 3 Gemeinden. Der erste Konfi- und Elternabend findet am 6. Juli 2023 um 18.00 Uhr in der Erlöserkirche in Thonberg statt. Wir freuen uns auf Euch und Sie!

Gemeindepädagogin Lydia Geipel,
Pfarrer Stephan Vorwergk
und Hans-Christian Moosdorf

Duftendes „Vergiss mein nicht“

Am 25. April lud uns Hannah Janssen zu einem ganz besonderen „Vergiss mein nicht“-Abend zu dem Thema „Naturkosmetik erleben“ ein. Wir bekamen einen Einblick in die gut versteckten schädlichen Inhaltsstoffe in sehr vielen Kosmetikprodukten, die nicht nur unsere Körper, sondern auch die Natur belasten. Hannah zeigte uns wertvolle Alternativen auf und beeindruckte uns mit ihrem reichen Erfahrungsschatz. Jede von uns durfte sich selbst ein kostbares Gesichtsöl herstellen, welches uns auch zu Hause noch lange an diesen Abend erinnern wird. Der ganze Raum war von einem angenehmen Duft erfüllt. Vielen Dank, liebe Hannah!

Abgerundet wurde der Abend mit Gedanken von Elisabeth über unnötiges inneres und äußeres Vergleichen und Wertschätzung uns selbst gegenüber: „...Du bist gewollt. Schön. Wertvoll. Genug. Und einfach, weil du bist, geliebt. Gott sei Dank, dass es dich gibt!“ (aus „Spieglein, Spieglein“)

Konstanze Schnabel

2. Juni 10.00 Uhr	**Kita-Andacht** Neugierige sind herzlich willkommen	Pfrn. Busch
4. Juni 10.00 Uhr	**Trinitatis** Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst Koll: Eigene Gemeinde	Pfrn. Busch
11.00 Uhr	Ökumenischer Stadtfestgottesdienst auf dem Markt Vorprogramm: 10.30 Uhr	
11. Juni 10.00 Uhr	**1. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst Koll: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus	Akademie-direktor Pfr. Maier
17. Juni 19.00 Uhr	**Gemeindefest (S.5)** Konzert der Gemeindeband #Hashtag Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten	
18. Juni 10.00 Uhr	**Gemeindefest/ 2. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Kindermusical Anschließend Kirchenbrunch im Kindergarten der Marienkirchgemeinde (Oberdorfstr. 30) Koll: Eigene Gemeinde	Pfrn. Busch Kantorin Bauer
24. Juni 18.00 Uhr	**Johanni** Ökumenischer Tauf- und Tauferinnerungsgottesdienst auf dem Stötteritzer Friedhof	Pfrn. Busch Pfr. Hajek
25. Juni 10.00 Uhr	**3. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst Koll: Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit	Pfrn. Busch

2. Juli 10.00 Uhr	**4. Sonntag nach Trinitatis** Probegottesdienst zum Prädikantendienst und Kindergottesdienst Koll.: Eigene Gemeinde	Studieninspektor Spatz
7. Juli 17.00 Uhr	**Kita-Andacht zum Zuckertütenfest** Neugierige sind herzlich willkommen	Pfrn. Busch
9. Juli 10.00 Uhr	**5. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst Kollekte: Arbeitslosenarbeit	Pfrn. Busch
16. Juli 10.00 Uhr	**6. Sonntag nach Trinitatis** Prüfungsgottesdienst zum Prädikantendienst Koll.: Eigene Gemeinde	Studien-inspektor Spatz
23. Juli 10.00 Uhr	**7. Sonntag nach Trinitatis** Predigtgottesdienst Koll.: Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude	Pfr. i.R. Dr. Mai
30. Juli 10.00 Uhr	**8. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Koll.: Eigene Gemeinde	Prädikant Boerger

Herzliche Einladung für Familien: An den angegebenen Sonntagen feiern wir mit den Kindern von 4 bis 12 Jahren Gottesdienst in altersgerechter Form. Nach dem gemeinsamen Beginn in der Kirche gehen die Kinder dazu mit einer Mitarbeiterin ins Gemeindehaus. Auch jüngere Gäste sind immer gern willkommen!

Morgenlob

Das Morgenlob findet jeden Freitagmorgen um 8.30 Uhr in der Marienkirche statt – ein etwa 30-minütiges geistliches

Frühstück zum Ende der Woche zum Loslassen, Aufrichten, Kraftschöpfen.

Pfrn. Busch

Jubelkonfirmation und Gottesdienst für erwachsengetaufte Jubilare

Am **25. Juni** wollen wir Gottesdienst zur Jubelkonfirmation feiern. Wenn Sie in diesem Jahr Ihr Konfirmationsjubiläum haben, melden Sie sich bitte bis zum 15. Juni im Pfarramt an. Bitte geben Sie die Einladung auch an alle Ihre MitkonfirmandInnen weiter, mit denen Sie noch Kontakt haben. Zunehmend werden Menschen als Erwachsene getauft. Sie wollen wir mit bedenken. Wenn Sie im Erwachsenenalter getauft wurden und ein Taufjubiläum haben, melden auch Sie sich gern im Pfarramt an. Wir freuen uns auf Sie!

Termine und Ausblicke

2. Juni	20 Uhr Spielabend
4. Juni	11 Uhr Stadtfestgottesdienst
7-11. Juni	Kirchentag in Nürnberg
17/18. Juni	Gemeindefest
24. Juni	Johannisandacht auf dem Stötteritzer Friedhof
25. Juni	Jubelkonfirmation
5. Juli	Sommerfest von Christenlehre und Kurrende
7. Juli	Zuckertütenfest
27. August	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn mit anschließendem Gemeindeausflug

Neues aus der Partnerschaft – Habari za uhusiano

Vom 15. bis 21. Juni findet in Meißen eine internationale Partnerschaftstagung unserer Landeskirche statt unter dem Motto „ ...dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung“ (Jeremia 29, 11).

Wie Sie wissen, haben wir unseren diesjährigen Besuch in den Partnergemeinden auf das nächste Jahr verschoben. Umso schöner ist es, dass wir im Juni Besuch aus den Partnergemeinden bekommen: 3 Personen, die wir zu der Partnerschaftstagung eingeladen haben. Das sind der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees David Shilatu, die Lehrerin Herieth Mbughuni und die Lehrerin Mary Malimbwi.

Als deutscher Teilnehmer wird Frieder Nollau die Gruppe vervollständigen. Partnerschaftsgruppen aus 22 Ländern werden die Tagung mitgestalten, sich kennenlernen und austauschen und über die Zukunftsfähigkeit von Partnerschaft diskutieren.

Am Sonntag, den **18. Juni**, sind wir Partnerschaftsinteressierte zum Begegnungsfest nach Meißen eingeladen. 10:30 Uhr beginnt es mit dem Gottesdienst im Dom und schließt 16:30 Uhr mit einer Abendmahlsfeier ab. Die Gäste aus Arushachini und Chemchem werden insgesamt vom **12. bis 29. Juni** bei uns in Leipzig sein.

Folgende Programmpunkte sind geplant:
12.6. Ankunft in Frankfurt/Main
13.6. Treffen mit Konfirmandengruppen in Thonberg
15.-21.6. Tagung in Meißen
23.6. Treffen zum Austausch über das Stipendienprogramm
24.6. ökumenische Andacht zum Johannistag
25.6. Gottesdienst in der Marienkirche
26.-27.6. Besuch in Hannover-Marienwerder
29.6. Rückflug ab Frankfurt/Main

Es wäre schön, wenn Sie die Möglichkeiten nutzten dabei zu sein, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gäste kennenzulernen. Es ist eine große Bereicherung, Einblicke in das Leben der Menschen in Arushachini/Chemchem zu bekommen, als Geschwister gemeinsam zu singen und zu beten, zu lachen und auch zu schweigen.

Einladung zum Begegnungsfest am 18. Juni 2023 nach Meißen

Aus den Gemeinden schreibt uns Greyson Koshuma, dass es viel geregnet hat, der Benzinpreis etwas gesunken ist und es auf den Märkten genug Lebensmittel zu kaufen gibt. Es gibt viele Investitionen, der tansanische Shilling ist stabil und das Land politisch stabil. Viele neue Kirchen werden gebaut und die Gottesdienste sind voll. In den Dörfern werden Wasserleitungen verlegt und es gibt preiswerten Strom. Greyson Koshuma grüßt uns und wünscht uns allen Gesundheit und Gottes Segen.

Im Namen des Komitees
Regina Meyer

Liebe Mariengemeinde,

mein Name ist Magreth Stephano Mwanga. Ich bin 23 Jahre alt. Ich komme aus Tansania aus der Region Moshi-Kilimanjaro. Ich habe einen Bruder und zwei Schwestern. In Tansania habe ich als Vorschullehrerin gearbeitet. Hier in Stötteritz arbeite ich im Kindergarten der Gemeinde. Dabei bin ich in der Blaumeisen-Gruppe der Vorschulkinder eingesetzt und unterstütze das Kita-Team bei der täglichen Arbeit.

In meiner Freizeit schaue ich mir gern Filme an, ich gehe gern spazieren und verbringe meine Zeit mit Beten und Bibellesen. Ich bin gespannt darauf, neue Dinge zu erlernen und andere Menschen kennenzulernen. Ich freue mich sehr, ein Jahr in Ihrer Gemeinde Gast zu sein, am Gemeindeleben teilzunehmen und über unsere verschiedenen Erfahrungen mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Es grüßt Sie alle herzlich

Magreth Mwanga

Fastenaktion 2023 – Asante sana!

Im Namen der Kindergartenkinder aus unseren Partnergemeinden in Tansania möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich an der Fastenaktion 2023 für die Kindergartenkinder in Tansania beteiligt haben. Insgesamt sind in unserer Gemeinde bei der diesjährigen Fastenaktion 1293,62 € zusammengekommen! Davon können die 679 Kindergartenkinder in unseren Partnergemeinden 7,5 Monate lang mittags mit einem warmen Maisbrei versorgt werden.
Ein ganz großes Dankeschön allen, die das mit ermöglicht haben!

Rückblick auf die Christenlehreübernachtung

Fröhliches Treiben im ganzen Stötteritzer Gemeindehaus – vom Boden bis zum Keller, vom Nachmittag bis in die Nacht und am Morgen wieder von Neuem... Am 5.5. waren über 50 Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei der Christenlehreübernachtung. Da war was los und alle Räume wurden gut genutzt. Aber sollte denn die Nachtaktion nicht auch im Stötteritzer Wäldchen stattfinden? Hat sie auch – allerdings nur kurz. Kaum waren die Gruppen für das Geländespiel eingeteilt und die Kinder ganz mutig zu ihrer ersten Station im Dunkeln unterwegs, begann ein Wolkenbruch und alle waren in kurzer Zeit klitschnass. Da hieß es nur noch: zurück ins schützende Gemeindehaus und trockene Sachen anziehen. Zum Glück hatten alle noch Schlafsachen mit und so konnten nach spontanem Umplanen die Jugendlichen aus der JG ihre vorbereiteten Stationen im Haus durchführen.
Erfreulicherweise ging es auch mal etwas ruhiger zu – bei den thematischen Einheiten zum Thema „Unterwegs mit Gott – Abraham“. Wir lernten Abraham und seine Familie kennen, den Auftrag und die Verheißung von Nachkommen für den schon alten Mann, seine abenteuerliche (Lebens) Reise und die wundersame Erfüllung von Gottes Zusagen.
Und lecker wurde es für uns – beim Abendbrot, beim Lagerfeuer und beim Frühstück. Trotz der vielen kleinen Abenteuer waren alle am nächsten Morgen wieder munter (manche sogar schon kurz nach 6 Uhr) und vergnügt. Eine „Mütze Gemeindehausschlaf“ wirkt eben belebend und erfrischend.
Es war ein tolles Erlebnis, wie sich Kleine und Große aufeinander eingelassen haben, füreinander da waren und so Gemeinschaft erlebbar wurde. Ein herzlicher Dank an die Jugendlichen unserer JG, die Essenteams, das inhaltliche Team aus Haupt- & Ehrenamtlichen unserer Schwestergemeinden!

Olaf Reinhart

Neues aus der KITA

Sei mutig und stark! Fürchte dich also nicht, und hab keine Angst;
denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.
Josua 1, 9

Am 22.März war es nun soweit und wir nahmen Abschied von Johann Mashauri. Er war ein Jahr lang im Rahmen des Süd-Nord Austauschprogramms ein Teammitglied in unserem Kindergarten und nicht nur die Kinder hatten ihn liebgewonnen. Für diesen Anlass haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen.

Im Rahmen unseres vierteljährlich stattfindenden Eltern-Kind-Nachmittages haben wir für Johann die Möglichkeit geschaffen, sich noch einmal von allen (Kindern, Eltern, Team) zu verabschieden. Bei Kaffee und Kuchen waren alle Eltern und Kinder in unseren schönen Garten eingeladen, um zu verweilen und ins Gespräch zu kommen. Als krönenden Abschluss hat das Team gemeinsam mit einigen Eltern ein kleines Frühlingskonzert organisiert. Mit Gitarren, Kontrabass, Geige, E-Piano und Gesang wollten wir Johann einen wohltuenden Abschied ermöglichen. Er liebt Musik und hat das Konzert sehr genossen. Emotional wurde es dann noch einmal zum Schluss, als er bei „Lebe wohl, Gott schütze dich“ von allen Anwesenden verabschiedet wurde. Asante sana Johann! Wir werden uns wiedersehen!

Im Mai hielt nun endlich der Frühling Einzug und wir konnten mit der Bepflanzung unserer Hochbeete beginnen. Wir hoffen auf eine reichliche Ernte! Das schöne und vor allem wärmere Wetter macht es auch wieder möglich, noch mehr Zeit draußen zu verbringen. Die regelmäßigen Ausflüge ins Wäldchen und die nähere Umgebung werden nun bei Sonnenschein und warmen Temperaturen noch länger ausfallen :-)

Mitte Mai gab es auch wieder tatkräftige Unterstützung durch die Elternschaft. Unsere Sandkästen wurden wieder mit frischem Sand aufgefüllt und unsere Spielgeräte bekamen einen frischen Anstrich! Vielen Dank an alle Beteiligten!

Diana von Cyrson
Stellv. Kindergartenleitung

Keiner bleibt bei uns allein

Diakonie Leipzig

Mit Ostern haben wir drei von den vier Evangelien, die sich dem Leben und Wirken Jesus Christus widmen, geschlossen. Die Auferstehung ist das Schlusskapitel der Evangelien und der Schlüssel zur Deutung der Lebensgeschichte Jesus Christus. Aus theologischer Sicht demnach auch das Bindeglied zwischen Ostern und Pfingsten.

Ausgehend vom Brauch der Prozessionen wird Christi Himmelfahrt in Deutschland seit Ende des 19. Jahrhunderts vielerorts mit ausgelassenen „Herrenpartien“ gefeiert. In einigen Gebieten treffen sich die Männer in geselliger Runde auf das ein oder andere Bier und niemand ist allein. Dabei fällt Christi Himmelfahrt stets auf einen Donnerstag, wird immer am 40. Tag der Osterzeit, also 39 Tage nach Ostern, gefeiert und kann gewissermaßen als Moment einer Bewegung verstanden werden, an deren Ende allmählich innere Frieden einkehrt.

Innere Frieden bedeutet für uns Harmonie, Geselligkeit, Ausgeglichenheit, Annahme und Akzeptanz. Eine Art der Zufriedenheit, die ich bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Tagesgästen allzu häufig spüre. Aber wo fängt dieser Frieden an? Denn ein großer Feind des inneren Friedens ist die Angst vor der Zukunft oder des Alleinseins.

Nachgefragt bei unseren lieben Alten erfahre ich, dass der Frieden bei uns beginnt. In unseren Familien, vor unserer Haustür, in unserem Pflegeheim, in unserer Tagespflege und unserem Betreuten Wohnen. Die Antwort stimmt mich ebenso zufrieden, denn keiner bleibt bei uns allein! Auch der Sohn Gottes nicht. Er wird erhöht und kehrt heim zu seinem Vater.

Ronny Seidel
Einrichtungsleitung Matthäistift

Kinder und Jugend

Krabbelkreis
Für Kleinkinder mit ihren Eltern
immer freitags 9.30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: marianne.didt@gmail.com

Kalles Freunde – Kindertreff
für alle Kinder von 3 – 6 Jahren einmal im Monat samstags von 9.30 – 11.00 Uhr
24. Juni „ Staubtrocken“ (Wüstenwanderung des Volkes Israel)

Treffzeiten der Christenlehre
1. Klasse: mittwochs 14.45 – 15.45 Uhr
2. Klasse: donnerstags 14.45 – 15.45 Uhr
3. Klasse: mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr
4/5. Klasse: mittwochs 17.15 – 18.15 Uhr
6. Klasse: donnerstags 16.30 – 18.00 Uhr

Konfirmand:innen
7. Klasse: dienstags in Thonberg
17.00 – 18.00 Uhr

Junge Gemeinde donnerstags 19 Uhr

Erwachsene

Kleine Tankstelle
mittwochs 14.45 – 17.00 Uhr
nur während der Schulzeit

Gebetskreis
8. und 22. Juni
6. und 20. Juli
Jeweils 19 Uhr, Kontakt über Frau Oertel

Bibelabend
15. Juni und 13. Juli 19 Uhr

Vergissmeinnicht *(für Frauen allen Alters)*
27. Juni: 9 – 11 Uhr
Anmeldung bitte bis zum **23. Juni**
(im Juli Sommerpause)
Kontakt über Frau Schnabel unter
kcschnabel@aol.com

Seniorenkreis
7. und. 21. Juni
5. und 19. Juli
2. August
Jeweils 10 Uhr, Kontakt über Frau Gusinde

Kirchenmusik

Marienkinderchor (4 bis ca. 6 Jahre):
mittwochs 15.00 – 15.30 Uhr
im Altbau des Kindergartens

Vorkurrende *(Vorschulkinder und 1. Klasse)*
mittwochs 16.00 - 16.30 Uhr
Kurrende *(2. - 6. Klasse)*
montags 15.45-16.45 Uhr

Bandprobe
freitags 17.00 – 18.30 Uhr 14-tägig nach Absprache. *Kontakt über Martin Reichel*

Chor
mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr

Posaunenchor
montags 18.00 – 19.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden im Pfarrhaus statt, sofern nicht anders angegeben. Alle Interessenten sind herzlich willkommen!

Mitarbeitende

Pfarrerin:
Anna-Maria Busch
Tel.: 0341 - 22 75 67 28
Mobil: 0176 - 61 90 00 26
E-Mail: Anna-Maria.Busch@evlks.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gemeindepädagoge:
Olaf Reinhart
Tel.: 0341 - 25 07 78 60
E-Mail: reinhart.olaf@gmail.com

Kantorin:
Christa Bauer
Tel.: 0162 - 57 98 08 4
E-Mail: christa.bauer@evlks.de

Das Ev.-Luth. Pfarramt
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Verwaltungsmitarbeiterin:
Dorothee Weiske
Tel.: 0341 - 86 21 64 6
Fax: 0341 - 86 08 23 47
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

Bürostunden:
Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Vorsitzender Kirchenvorstand:
Christoph Schnabel
E-Mail: christoph.schnabel@outlook.de

Kontoverbindung

Konto-Nummer für das Kirchgeld
und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Kindertagesstätte der Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde

Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig
Leiterin: Frau Grünthaler
Tel.: 0341 - 86 17 27 0

Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig in Anger-Crottendorf und Reudnitz

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Pfr. Hans-Christian Moosdorf
Pfr. Stephan Vorwergk
Tel.: 0341 - 68 80 42 8

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Thonberg

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig
Pfr. Sebastian Keller
Tel.: 0341 - 999 99 88

Stadtteilprojekt Dresdner 59

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Pfr. Stephan Vorwergk
Mobil: 0171 - 215 24 41

weitere Informationen unter: www.marienkirche-leipzig.de

Friedhof

Albrechtshainer Straße 5, 04299 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 86 21 52 6
Mobil: 0151 - 42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag
März - Oktober: 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: 13.00 - 16.00 Uhr

Kontonummer für den Friedhof:
IBAN: DE 02 8605 5592 1140 9338 64
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Ruhestätte für Tiere
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 65 22 95 57
Fax: 0341 - 65 22 95 58
Mobil: 0151 - 42 25 24 09
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

Öffnungszeiten:
März bis Oktober: 8.00 - 19.00 Uhr
November bis Februar: 8.00 - 16.00 Uhr

Begehung nach telefonischer Absprache.

Beachten Sie bitte die eingeschränkten Öffnungszeiten des Pfarramtes ab dem 17. Juli: immer dienstags 14-18 Uhr und mittwochs 8-12 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Redaktionsleiter: Herr Ferdinand Wiese
E-Mail: gemeindebrief-marienkirche@gmx.de
Redaktionsschluss: 06. Mai 2023
Erscheinungsdatum: 20. Mai 2023
Auflage: 1700 Stück

Satz
Ferdinand Wiese

Layout:
Mediengestaltung Wiese,
Lene-Voigt-Straße 1, 04289 Leipzig

Druck:
Druckerei Böhlau
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig
Gedruckt auf Recyclingpapier

Bildnachweise:
S. 1+2: Kita; S. 7: Benjamin;
S. 8: Teresa Heimpold; S. 9: EKD;
S. 10: Hannah Janssen, Uwe Naumann;
S. 16 Grafik: EVLKS;
S. 16: Partnerschaftskomitee; S. 17 Magreth Mwanga; S. 19: Kita; S. 20: Ronny Seidel;

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 04.Juli 2023

Monatsspruch Juni:

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

Gen 27,28 (L)

Monatsspruch Juli:

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.

Matthäus 5,44-45